

Az.: \_\_\_\_\_

BESCHLUSSVORLAGE NR.

**172-2024**

Vorgesehene Beratungsfolge	Sitzung am:	Behandlung des TOP		Abstimmung			
		öffentlich	nichtöffentlich	Anw	Ja	N	E
<b>Ausschuss Soziales</b>	<b>19.11.2024</b>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<b>4</b>	<b>1</b>	<b>3</b>	<b>0</b>
<b>Ortschaftsrat Thurland</b>	<b>04.03.2025</b>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<b>4</b>	<b>2</b>	<b>1</b>	<b>1</b>
<b>Ortschaftsrat Tornau vor der Heide</b>	<b>06.03.2025</b>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<b>3</b>	<b>0</b>	<b>2</b>	<b>0</b>
<b>Ausschuss Soziales</b>	<b>11.03.2025</b>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<b>5</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>3</b>
<b>Haupt- und Finanzausschuss</b>	<b>12.03.2025</b>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<b>7</b>	<b>6</b>	<b>0</b>	<b>1</b>
<b>Stadtrat</b>	<b>19.03.2025</b>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

GEGENSTAND: Konzept zur Entwicklung des Betreuungsbedarfs in den Kindertagesstätten der Stadt Raguhn-Jeßnitz 2016-2047, Festlegung von Maßnahmen zur Fortführung einer bedarfsorientierten effizienten Kinderbetreuung

**Kurzdarstellung des Sachverhaltes:** Die Stadt Raguhn-Jeßnitz ist Trägerin von 6 Kindertagesstätten, die über 171 Plätze für Kinder unter 3 Jahren, 278 Plätze für Kinder ab 3 Jahren bis zum Schuleintritt sowie 303 Plätze für Kinder im Grundschulalter verfügen.

Infolge des demografischen Wandels sind die Geburtszahlen bzw. die Zahlen der Kinder unter 1 Jahr im Stadtgebiet seit dem Jahr 2022 deutlich unter den Durchschnitt der vergangenen 20 Jahre gesunken, was große Auswirkungen auf die Belegungszahlen in den Kindertagesstätten hat bzw. in den kommenden Jahren haben wird.

Weniger Kinder bedeuten nicht nur geringere Belegungszahlen, sondern mangelnde Auslastungen, Reduzierungen des Mindestpersonalbedarfs in den Kindertageseinrichtungen, geringere Landes- und Landkreiszubelegungen, steigende Sach- und Personalkosten pro Betreuungsplatz, die zu steigenden Elternbeiträgen führen und ein enormer Anstieg an Kosten, die die Stadt Raguhn-Jeßnitz selbst tragen muss.

Bereits im laufenden Kalenderjahr sind die Krippenplätze im Stadtgebiet nur noch zu 50% belegt mit weiter sinkender Tendenz, die sich schlussfolgernd auch in den Kindergarten- und Hortplätzen bemerkbar machen wird.

Die Ermittlung der künftigen Auslastungsquoten in den Kindertageseinrichtungen und die daraus zu erwartenden Folgen für das Angebot der Kinderbetreuung im Stadtgebiet sind im beiliegenden Konzept zur Entwicklung des Betreuungsbedarfs in den Kindertagesstätten der Stadt Raguhn-Jeßnitz für die Jahre 2016 bis 2047 (anliegend) dargestellt.

Um eine bedarfsorientierte Kinderbetreuung im Stadtgebiet vorhalten zu können, die

---

einzelne Bürger nicht übervorteilt und den gesetzlichen Regeln Genüge tut, sind Maßnahmen erforderlich, um drohenden Kostensteigerungen entgegen zu wirken. Vorallem aber muss sich die Arbeit für das pädagogische Fachpersonal lohnen (Finanzierung des Lebensunterhalts). Wichtig ist die Aufrechterhaltung der Qualitätsstandards in den Kindertageseinrichtungen und die gesetzlich verpflichtende Vermittlung des Programms Bildung elementar.

Je nach Festlegung der umzusetzenden Maßnahmen, die auch Auswirkungen auf die Ortschaften haben können, aus deren Gebiet die zu betreuenden Kinder stammen, ist deren Anhörung erforderlich.

Die inzwischen erfolgte Ermittlung des Betreuungsbedarfs in allen Kita-Einrichtungen der Stadt Raguhn-Jeßnitz für das Jahr 2025 hat einen Personalüberhang von rd. 1400 Stunden (entspricht 77.000 €) in der Kita Tornau vor der Heide ergeben. Dieser ist trotz des starken Rückgangs der Betreuungszahlen erforderlich, um die Öffnungszeiten von täglich 11 Stunden (6-17 Uhr) aufrecht zu erhalten und dafür zu sorgen, dass die Aufsichtspflicht gewährleistet bleibt. In diesem ermittelten Überhang sind keine Personalstunden für Vertretungsregelungen enthalten. Aufgrund der wenigen Personen, die in dieser Einrichtung tätig sind, führt nahezu jeder Personalausfall (obwohl im gesetzlich normierten Mindestpersonalschlüssel gem. KiFöG LSA enthalten) zur notwendigen Gestellung von zusätzlichem Personal. Während in den anderen Einrichtungen der Stadt Raguhn-Jeßnitz Arbeitszeitreduzierungen erfolgen, ist die Kita Tornau aus den vorgenannten Gründen davon ausgenommen.

Um zu vermeiden, dass diese (Überhang-)Kosten, die weiter steigen werden, von allen Eltern im Stadtgebiet getragen werden müssen, wird empfohlen, die Kita Bummi in Tornau vor der Heide zum 01.08.2025 zu schließen und so auch dazu beizutragen, dass alle Beschäftigten in den Kindertageseinrichtungen möglichst gleichbehandelt werden können hinsichtlich der Festlegung der Arbeitszeit.

Durch die Schließung der genannten Einrichtungen entfallen Kosten von insgesamt rd. 117.000 € (Personalkosten, Bewirtschaftungs- und Unterhaltungskosten), die nicht mehr in die Gebührenkalkulation einfließen.

Kinderbetreuungsplätze stehen im Stadtgebiet auch nach Wegfall der Kita Tornau in ausreichender Anzahl zur Verfügung, so dass die Betreuung aller Tornauer Kinder weiterhin in einer Einrichtung gewährleistet werden kann. Den Eltern steht es aber frei, selbst zu entscheiden, welche Einrichtung ihr Kind künftig betreuen soll (Wunsch- und Wahlrecht).

---

**Gesetzliche Grundlagen:** Kinderförderungsgesetz des Landes Sachsen -Anhalt (KiFöG LSA)

**Finanzielle Auswirkungen:** Ja

Produkte / Kostenstellen	im laufenden HH-Jahr €	Folgejahr/e €
<b>Produkt 36510006</b>	<b>Kostenersparnis:</b>	<b>pro Jahr 117.000 €</b>
	<b>48.000 €</b>	

---

BESCHLUSS-VORSCHLAG: Der Stadtrat der Stadt Raguhn-Jeßnitz beschließt, die Kindertagesstätte Bummi in Tornau vor der Heide zum 01.08.2025 zu schließen.
---

Mitwirkungsverbot Frau Knoblauch  
(§ 33 KVG LSA):

**ABSTIMMUNGSERGEBNIS**

Mitgliederzahl: 21

Anwesende Mitglieder:            davon Mitwirkungsverbot (§ 33 KVG LSA):           

Ja-Stimmen           

Nein-Stimmen           

Enthaltungen